

Der Abbau der Zentralen.**Auflassung der Futtermittelzentrale.**

Eine parl. Korr. meldet: Infolge des Einwirkens der Parteien scheint die Regierung endlich daran gehen zu wollen, die Zentralen abzubauen. Der freie Verkauf des Frühgemüses bedeutet bereits eine Durchbrechung des Monopols der „Geos“. Sicherem Vernehmen nach wird nun auch an die Auflassung der Futtermittelzentrale geschritten, indem die Bewirtschaftung der Raufuttermittel (Heu, Stroh, Gras, Klee) dem Ackerbauministerium, während der Verkehr mit Kleie u. dgl. der Kriegsgetreideverkehrsanstalt überwiesen werden soll. Damit soll auch, und zwar schon in nächster Zeit die Futtermittelzentrale aufgelassen werden. Diese Maßnahmen sind auf das Betreiben insbesondere der deutschen Parteien zurückzuführen. Aus allen Gebieten kamen zahlreiche Protestkundgebungen gegen die Zentralenwirtschaft und Produzenten und Konsumenten sind heute einig in dem Ruf nach Abschaffung derselben. Auch die Vertreter der slavischen Parteien richteten in letzter Zeit an die Regierung wiederholt die Forderung nach einem neuen Aufbringungs- und Verteilungssystem bei möglichster Ausschaltung der Zentralen. Bekanntlich verlangten erst vor einigen Tagen die tschechischen Abgeordneten beim Ministerpräsidenten die Einführung eines andern Systems bei der Aufbringung und Kartoffelverteilung. Gleich dem Landespräsidenten von Kärnten Graf Lobron berichten auch die andern Landeschefs über die stets zunehmende Bewegung gegen die Zentralenwirtschaft.

*

Zu dieser Meldung erfahren wir nun von unterrichteter Seite: „Der Ministerpräsident, der Ackerbauminister und Sektionschef Dr. Löwenfeld-Ruß vom Volksernährungsamt haben kürzlich gegenüber einer unter Führung des Abg. Hofrat Dr. Schöpfer erschienenen Abordnung die Erklärung abgegeben, daß sie für das Wirtschaftsjahr 1918/19 die Raufuttermittel aufbringung sowohl aus politischen wie auch aus wirtschaftlichen Gründen dem Einfluß der Futtermittelzentrale entziehen und dem Ackerbauministerium angliedern werden. Mit dieser Maßnahme soll zu gleicher Zeit der Anfang gemacht werden zum Abbau der Futtermittelzentrale selbst.“

•